

# EINSENDUNG VON PROBEN- MATERIAL FÜR MOLEKULAR- PATHOLOGIE IM WILDLAB



## PROBENINFORMATIONEN

Zu jeder molekularpathologischen Untersuchung benötigen wir einen Anforderungsschein mit folgenden obligatorischen Informationen:

## CHECKLISTE

- Vor- | Nachname & Geburtsdatum
- Adresse des Patienten | der Patientin
- Einsendedatum
- Absender (Adresse des einsendenden Arztes)
- Befundempfänger
- Untersuchungsmaterial | klinische Diagnose; ggf. histologische sowie molekularpathologische Voruntersuchungen (Befundkopie)
- Angabe der gewünschten molekularpathologischen Untersuchung
- Angaben zum Rückversand des Untersuchungsmaterials (externe Pathologie etc.)

### GKV

Bei gesetzlich versicherten Patienten benötigen wir einen gültigen Überweisungsschein mit den Angaben

- Fragestellung (gewünschte Untersuchung)
- Untersuchungsmaterial | klinische Diagnose (ggf. ICD-10-GM)

### PKV

Bei Privatpatienten benötigen wir eine Angabe der Liquidationsadresse sowie eine unterschriebene Kostenübernahmeerklärung.

Sollten Sie einen Kostenvoranschlag benötigen, dann setzen Sie sich bitte unserem Sekretariat in Verbindung **Frau Wottge (T 069 6310 - 85697)**

## PROZESS IM ÜBERBLICK



# PROBENMATERIAL FÜR MOLEKULARPATHOLOGISCHE UNTERSUCHUNGEN

## FFPE-BLOCK

(z. B. *BRCA1* / 2 Testung bei Prostatakarzinom)

1. Bitte schicken Sie uns FFPE-Material (ein repräsentativer Paraffinblock).
2. Die zur Analyse notwendige Anzahl von Schnitten in erforderlicher Schnittdicke wird durch das Wildlab angefertigt.
3. Das Blockmaterial wird nach Durchführung der Analysen zurückgesandt.

## UNGEFÄRBTE NATIVSCHNITTE

1. Gerne können Sie uns auch einen frischen HE-Schnitt und 10 ungefärbte Nativschnitte (Schnittdicke 3 µm) zur Isolation von DNA und / oder RNA schicken, falls es keine andere Option gibt.
2. Sollte eine Analyse wie z.B. Immunhistochemie (IHC) oder Fluoreszenz-in-situ-Hybridisierung (FISH) gewünscht sein, sprechen Sie uns bitte an:  
T 069 6301 - 5442 (Labor für Molekularpathologie)

## PROCLARIX TEST

(Prostata Prognosestest)

1. Bitte senden Sie uns 1ml Blutserum in einem geeigneten Probengefäß.  
Bitte setzen Sie sich telefonisch mit uns in Verbindung:  
T 069 6301 - 6231 (Probenannahme)  
T 069 6301 - 5442 (Labor für Molekularpathologie)
2. Zusätzliche benötigen wir den aktuellen PSA und fPSA-Wert.
3. [Flyer](#)

## LIQUID BIOPSY

(z.B. *PIK3CA* Mutationssuche bei Mammakarzinom)

1. Bitte schicken Sie uns eine 20 ml Blutprobe im geeigneten Blutröhrchen (z.B. zwei [Streck Tubes von Becton Dickinson](#)), die wir Ihnen gerne zur Verfügung stellen.  
Bitte setzen Sie sich telefonisch mit uns in Verbindung:  
T 069 6301 - 6231 (Probenannahme)  
T 069 6301 - 5442 (Labor für Molekularpathologie)
2. Für die Liquid-Biopsy Analyse wird zellfreie DNA aus Blutplasma extrahiert. Die Analyse ist im Wildlab vollständig etabliert. Auch die Analyse von Liquor bei z.B. Meningiosis carcinomatosa ist möglich.

## BEFUNDÜBERMITTLUNG

Für die Befundübermittlung bieten wir verschiedene Möglichkeiten an: Auf dem Postweg, per Fax-Versand, per LDT-Schnittstelle oder via HL7 Schnittstelle. Sehr gerne kann der Befund auch per Fax oder E-Mail vorab erfolgen. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Befundauskunft: Frau Wottge (T 069 6310 - 85697).

Bei speziellen Fragestellungen bezüglich molekularer Analysen wenden Sie sich bitte direkt an das Labor für Molekularpathologie: Frau Dr. Demes (T 069 6310 - 5422)

## MOLEKULARES TUMORBOARD

Gerne besprechen wir die Befunde im molekularen Tumorboard (Termin nach Vereinbarung). Hier erfolgt eine Evidenzlevel-basierte Befundinterpretation und umfasst mögliche Therapieempfehlungen. **Die Anmeldung** erfolgt über das Sekretariat per E-Mail an Frau Wottge (yvonne.wottge@kgu.de).

## PROBENANNAHME

Montag - Freitag: 08:00 - 17:00 Uhr  
oder nach vorheriger Absprache

## EINSENDEADRESSE FÜR MATERIAL & ANFORDERUNGEN

Wildlab  
Universitätsklinikum Frankfurt  
MVZ GmbH  
Theodor-Stern-Kai 7, Haus 6  
60590 Frankfurt am Main

